

## **Niederschrift**

**über die 36. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen**

**der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Dienstag, dem 23.01.2024, 20:00 Uhr,**

**im Foyer der Meerspinnhalle Gimmeldingen**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Eschenlohr, Birgit

Estelmann, Karl-Ludwig

Ferckel, Martin

Frey, Matthias, Dr.

Neubauer, Fenja

Reh, Andrea

Sander, Maximilian

Schupp, Ralf

Steigelmann, Thomas

#### **Verwaltung**

Brand, Petra

#### **Stellv. Ortsvorsteher/in**

Bauer, Tobias

Staab, Rainer

#### **Entschuldigt:**

#### **Ratsmitglieder**

Christmann, Steffen

Marggraff, Wilfried

#### **Mitglieder**

Schaper, Jutta

Wacker, Jens

#### **Ortsvorsteher/in**

Albrecht, Claudia

### **TAGESORDNUNG:**

1. Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Neustadt an der Weinstraße 449/2023  
- Beschluss zur Einleitung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB -
2. Bau- und Planungsangelegenheiten
3. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende, Tobias Bauer eröffnet die 36. Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zum Protokoll der 35. Ortsbeiratssitzung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1**

**449/2023**

**Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**- Beschluss zur Einleitung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB -**

---

Herr Bauer informiert über den Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Neustadt, explizit die dargestellten Bereiche im Ortsbezirk Gimmeldingen. Für Gimmeldingen erfolgen keine Rücknahmen von Bauflächen und es erfolgen keine gewerblichen Neuausweisungen. Des Weiteren erfolgen in der Gemarkung Gimmeldingen keine Neuausweisungen von Flächen für erneuerbare Energie-Anlagen. Die bestehende Wohnbaufläche „Am Mandelgarten“ (1,1 ha) soll auch weiterhin verfolgt und entwickelt werden. Die einzige Neuausweisung einer geplanten Wohnbaufläche ist die Fläche „Neubergstraße“ mit 0,4 ha (Baufläche „Gim-1“). Im Hinblick auf den Ortsbezirk bestehen keine regionalplanerischen Restriktionen auf dieser geplanten Fläche. Die ausführliche Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen sind im Teil C - Umweltbericht der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2040 Neustadt an der Weinstraße dargestellt. Das Gesamtfazit im Umweltbericht lautet: Die Fläche Gim-1 ist eher klein, überplant allerdings einen gewachsenen und strukturreichen Siedlungsrand, Vorkommen geschützter Arten sind denkbar. Weiterhin zu beachten sind, mögliche Konflikte mit Immissionen. Anderen Fragen kann voraussichtlich planerisch begegnet werden. Insgesamt besteht für die Schutzgüter ein mittleres Konfliktpotential, sofern keine geschützten Arten und/oder Biotope betroffen sind und das Konzept die Belange des Orts- und Landschaftsbildes berücksichtigt. Am 29.02.2024 wird es eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Flächennutzungsplan 2040 um 18.00 Uhr im Saalbau (Beethovensaal) geben.

Herr Staab erinnert, dass dieses Gebiet „Am Neuberg“ schon in einem Bebauungsplan aus dem Jahr 1980 enthalten war. Leider war dieser Plan wegen eines Formfehlers ungültig. Herr Bauer erläutert, bevor ein Gebiet in einen Bebauungsplan aufgenommen wird, muss es im ersten Schritt im Flächennutzungsplan enthalten sein. Die Ortsbeiratsmitglieder sind sich einig, dass sie keine weitere unkontrollierte Bebauung in diesem Gebiet möchten. Um größere Gebäude, welche als Referenz das Feuerwehrgebäude nehmen könnten, zu verhindern, bedarf es einem Bebauungsplan.

Herr Ferckel spricht die bestehende Fläche „Am Mandelgarten“ an. Er ist verwundert, dass hier der Garten des Flurstücks 2264/8 enthalten ist. Der Garten grenzt an den Bach und somit müßte ein Abstand von 10 meter bei der Bebauung berücksichtigt werden, was den Bebauungsbereich sehr verkleinert.

Herr Bauer lässt darüber abstimmen, ob die Ortsbeiratsmitglieder dem Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Neustadt an der Weinstraße, den Ortsbezirk Gimmeldingen betreffend, zustimmen. Der Ortsbeirat beschließt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs.1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2040 der Stadt Neustadt an der Weinstraße auf Grundlage der beigefügten Unterlagen, den Ortsbezirk Gimmeldingen betreffend, einzuleiten.

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	--
Enthaltungen:	--

## **TOP 2**

### **Bau- und Planungsangelegenheiten**

---

Herr Bauer informiert über folgende Bauvorhaben:

- Gemarkung Gimmeldingen, Flur-Stück 319; Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des Einfamilienhauses; Erteilung der Baugenehmigung.
- Gemarkung Gimmeldingen, Flur-Stück 1512/4 u. 1514/1; Wohnraumerweiterung und Eintragung einer Baulast; Planungsunterlagen zur Information
- Vorhabenliste November/Dezember 2023

## TOP 3

### Mitteilungen und Anfragen

---

#### **- Glasfaserarbeiten in Gimmeldingen**

Herr Bauer informiert über die Beantwortung der Anfrage von Frau Albrecht (Verschiebung der Glasfaser-Bauarbeiten während der Mandelblütenzeit). Die Abteilung Tiefbau hat die Anfrage wie folgt beantwortet: Es wird nicht davon ausgegangen, dass die Bauarbeiten (geplant: 15.01.-15.03.24) die Mandelblütenzeit tangieren und das Mandelblütenfest nach ihren Informationen erst nach diesem Zeitraum stattfindet. Sollten die Arbeiten in besagten Bereichen wider Erwarten nicht rechtzeitig abgeschlossen werden können, werden in Abstimmung mit der beauftragten Baufirma die noch bestehenden Verkehrsbehinderungen beseitigt und die Arbeiten in einem anderen Bereich fortgeführt. Des Weiteren handelt es sich um wandernde Tagesbaustellen, alle geöffneten Flächen werden üblicherweise am selben Tag auch wieder verschlossen.

Die Ortsbeiratsmitglieder nehmen die Antwort zur Kenntnis, sind allerdings verwundert, dass die Stadtverwaltung schon über den Termin des Mandelblütenfestes 2024 Bescheid weiß.

#### **- Info über den Mußbacher Triathlon am 09.06.2024**

Der Triathlon des TV Mußbach findet am 09.06.24 in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr statt. Der Streckenverlauf ist wie in den Vorjahren auch teilweise durch Gimmeldingen.

#### **- Bauvorhaben obere Peter-Koch-Straße**

Auf Nachfrage hat die Abteilung Bauordnung mitgeteilt, dass zwei Bauvoranfragen zum Flurstück Nummer 134/3 negativ beschieden wurden, aktuell laufen Widerspruchsverfahren beim Stadtrechtsausschuss und bei der Rechtsabteilung der Stadtverwaltung.

#### **- Bodenmarkierungen „Spielstraße“**

Die Abteilung Verkehrsplanung plant zur Verbesserung der Verkehrssicherheit am Beginn einer verkehrsberuhigten Zone – Spielstraße – das Verkehrszeichen als Bodenmarkierung anzubringen. Diese Markierung wird auf dem Boden aufgeklebt. Die Ortsbeiratsmitglieder befürworten das Anbringen einer solchen Markierung auf dem Asphalt am Beginn der Spielstraße in der Peter-Koch-Straße (Höhe Hausnummer 77). Auf dem Kirchplatz auf den Pflastersteinen soll keine Markierung

angebracht werden, hier ist die Sorge, dass die Markierung nicht haftet bzw. nach kurzer Zeit ein Abrieb stattfindet. In den Spiel-Straßen Altbachstraße und Wolfskeule ist aus Sicht des Ortsbeirates keine Bodenmarkierung notwendig, da hier kein Durchgangsverkehr herrscht und nur Anlieger die Straßen befahren.

#### **- Neuer Kinder-Spielplatz**

Die Bauarbeiten für den neuen Kinderspielplatz am Kirchplatz haben begonnen. Frau Eschenlohr ist verwundert, dass alle alten Bäume entfernt wurden. Sie ist der Ansicht, dass es die Vorgabe gab, einige der Bäume zu erhalten. Herr Bauer erläutert, dass es in den nachfolgenden aktuellen Bauplänen nur noch Neupflanzungen gab.

#### **- Baustellen rund um den Kirchplatz**

Mit der Baustelle des Kinderspielplatzes, sind neben der Baustelle Schule und Baustelle Kindergarten derzeit 3 Baustellen rund um den Kirchplatz. Um die Parksituation auf dem Kirchplatz zu entschärfen bitten die Ortsbeiratsmitglieder um Prüfung, ob die Handwerker auf dem Schulhof parken können.

Herr Ferckel bemängelt die Sauberkeit auf dem Kirchplatz. Dass Baustellen Schmutz und auch eine gewisse Unordnung mit sich bringen ist verständlich, allerdings sollte seitens den Bauleitungen dafür gesorgt werden, dass volle Container umgehend abtransportiert werden. In der Weihnachts-/Silvesterzeit, in welcher nicht gearbeitet wurde, standen 3 Wochen lang volle Container auf dem Kirchplatz.

Herr Bauer berichtet, dass bei der Sanierung des Kindergartens nach seinen Einschätzungen Halbzeit erreicht ist. In der Grundschule wurde für die Kinder Gehörschütze angeschafft, damit die Kinder bei Bau-Lärm geschützt sind.

**- neue Fußgängerampel untere Peter-Koch-Straße**

Herr Ferckel beanstandet, dass die neue Fußgängerampel in der unteren Peter-Koch-Straße eine Grünphase von nur 4 Sekunden hat. Dies ist für die Fußgänger zu kurz.

Ende der Sitzung: 20:42 Uhr

Vorsitzender

Tobias Bauer

Protokollführerin

Petra Brand